Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zoom : Zeitschrift für Film**

Band (Jahr): **51 (1999)**

Heft 3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Meister von Licht und

Kameramänner und (immer häufiger – auch das ein emanzipatorischer Fortschritt) Kamerafrauen gestalten, in Zusammenarbeit mit Regisseurinnen und Regisseuren, jene Bilder, die weltweit ein Milliardenpublikum im Kino und vor dem Bildschirm faszinieren. Dennoch sind ihre Namen ebenso wie ihr Beruf kaum bekannt. Dabei hat sich das Berufsbild seit einiger Zeit vom technisch versierten Handwerker zum künstlerisch und dramaturgisch (mit)denkenden Bildgestalter entwickelt. Damit ist auch die Mitverantwortung für das Erscheinungsbild eines Films gestiegen. Um etwas Licht in das «Dunkel» hinter der Kamera zu bringen, lässt ZOOM Kameraleute über ihre Arbeit und ihre Erfahrungen berichten.

Schatten

© Niklaus Stauss

Pio Corradi